



Dachleitbild der Schule Rapperswil-Jona

(ausführliche Version)

lernen **Ganzheitliches, an hohen Ansprüchen orientiertes und individuelles Lernen steht im Zentrum.**

Die Schule Rapperswil-Jona ist ein Ort des Lernens. Sie leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Vorbereitung der Kinder und Jugendlichen auf ihr gelingendes Leben in der Gesellschaft. Zur verantwortungsbewussten und selbständigen Gestaltung eines erfolgreichen beruflichen und privaten Lebensweges vermittelt ihnen die Schule Kenntnisse und Fähigkeiten.

Oberstes Ziel der Schule Rapperswil-Jona ist die umfassende Bildung der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Sie bildet die Schülerinnen und Schüler ganzheitlich. Sie fördert und fordert Lernfortschritte in Kulturtechniken, im Wissenserwerb, im sozialen Zusammenleben, in der praktischen Handlungskompetenz und im Umgang mit sich selbst.

Die Schule Rapperswil-Jona versteht Lernen und Entwicklung als persönliche Prozesse. Lernfortschritte bauen auf der bisherigen Entwicklung und den individuellen Möglichkeiten jeder Schülerin und jedes Schülers auf. Die Schule fördert alle Lernenden gemäss ihren Begabungen, Fähigkeiten, Neigungen und Potentialen. Mit gezielten Fördermassnahmen und individualisierenden Elementen im Unterricht strebt sie danach, den spezifischen Bedürfnissen jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen gerecht zu werden.

Die Schule Rapperswil-Jona orientiert sich an objektiven Leistungen. Sie setzt Beurteilungs- und Messinstrumente ein, die den Lernenden transparente Vergleiche und Standortbestimmungen ermöglichen. Sie stärkt die Leistungsbereitschaft der Kinder und Jugendlichen entsprechend ihren Begabungen und sie ermöglicht positive Kompetenzerfahrungen.

integrieren **Die Vielfalt und die Lebendigkeit in der Schule fordern und bereichern die sozialen Kompetenzen aller Beteiligten.**

Das Lernen und Leben in der Schule wird durch Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen unterschiedlichster sozialer und kultureller Herkunft geprägt. Jede Schülerin, jeder Schüler und alle beteiligten Erwachsenen tragen mit ihren ganz persönlichen Fähigkeiten, Potentialen und Wertvorstellungen zum Schulalltag bei. Dieser wird dadurch zu einem vielseitigen, anregenden, herausfordernden und bereichernden Lernfeld des Zusammenlebens.

Die Schule Rapperswil-Jona versteht die Verschiedenartigkeit als wertvolle Ressource einer zukunftsgerichteten Bildung und trägt ihr Sorge. Sie fördert die gegenseitige Wertschätzung und wendet sich gegen jede Form der Diskriminierung und Gewalt. Auf diese Weise unterstützt sie die Kinder und Jugendlichen in der Entwicklung ihres Verständnisses für soziale Gerechtigkeit, Demokratie und rechtsstaatliche Grundsätze.

entwickeln Systematisches Überprüfen und Optimieren sichert die umsichtige Weiterentwicklung der Schule.

In allen Bereichen ihres Wirkens strebt die Schule Rapperswil-Jona eine hohe Qualität an. Sie orientiert sich an den Anforderungen, die in Beruf und Gesellschaft auf die Schülerinnen und Schüler zukommen und strebt danach, sie möglichst gut darauf vorzubereiten. Ganz direkt wird die Schule von den Veränderungen in der Wirtschaft, im Arbeitsleben, in der Politik, in den Familien, in der Kultur und der Wissenschaft beeinflusst. Dem gesellschaftlichen Wandel begegnet die Schule Rapperswil-Jona, indem sie in systematische und zielgerichtete Qualitätsentwicklung investiert. Auf diese Weise stellt sie die Fokussierung auf massgebende Themen und nachhaltig wirksame Projekte sicher.

Die einzelnen Lehrpersonen, die Schulteams sowie die Schulverwaltung und der Schulrat reflektieren ihr Handeln und überprüfen dessen Wirkungen, setzen sich angemessene Ziele und nutzen den kritischen Austausch mit den Eltern, der Öffentlichkeit und externen Fachleuten. Die Schule Rapperswil-Jona versteht sich als dynamische und lernende Organisation.

kooperieren Gemeinsame Lösungen und gegenseitige Wertschätzung bilden ideale Voraussetzungen für die Entfaltung der Kinder und Jugendlichen.

Kinder und Jugendliche lernen, entfalten und entwickeln sich am besten, wenn sie in ein Netz vertrauensvoller und verbindlicher Beziehungen eingebettet sind. Die Schule Rapperswil-Jona legt grossen Wert auf konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der Schule sowie mit den Eltern, Lehrbetrieben, weiterführenden Schulen, Behörden und Fachstellen. Wertschätzende und transparente Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten wird als besonders wichtige Unterstützung einer zukunftsweisenden Bildung und Erziehung der Kinder und Jugendlichen erachtet. Die Eltern sind zur Mitwirkung aufgefordert, betreffe diese ihr Kind, dessen Klasse oder eine ganze Schuleinheit.

Die Qualität der Schule wird wesentlich bestimmt durch das Engagement und die Professionalität der Lehrpersonen. Ihre Arbeit hat für das Lernen und die Entwicklung der Heranwachsenden grösste Bedeutung. Der Schulrat legt daher besonderen Wert auf sorgfältige Personalentscheide und gute Arbeitsbedingungen. Wie den Kindern und Jugendlichen soll die Schule Rapperswil-Jona auch den Lehrpersonen ein motivierendes und wertschätzendes Umfeld sein.

Verabschiedet von der Lehrerschaft und dem Schulrat im Herbst 2008.